

Jahresbericht 2013/2014 der Fraktion Werkenlehrpersonen

Frauenlos - frauenlos - Frauen los !!!

Die Fraktionskommission erledigte anlässlich vier Sitzungen die anstehenden Verbandsgeschäfte. Mit der anstehende Einführung des Lehrplan 21 steht die Stundentafel als grosses Fragezeichen im Raum. Hält unser Kanton sich an die gemachten schweizerischen Vorgaben, kommen wir nicht um eine Stundenreduktion auf der Primarstufe von 4 auf 3 Lektionen rum. Welche Auswirkungen hat das auf unsere Mitglieder? Die Tatsache, dass unser Fachbereich im gesamtschweizerischen Vergleich mit eben dieser Lektion zu hoch dotiert ist, lässt wenige Zweifel an der Umsetzung dieses Vorhabens. Die Tatsache, dass im Gegenzug auf der Sek-1-Stufe mit je 2 Lektionen die Stundendotation im Gegensatz etwas höher ausfallen könnte, schwächt die Reduktion der Primarschule etwas ab. Dieses Thema wird uns in nächste Zeit noch weiter beschäftigen. Wir bleiben am Ball.

Mit Ruth Bernasconi und Sonja Gerber konnte die Kommission den Rücktritt von Rösli Ulrich wettmachen. Sie bringen sich sehr engagiert in die Kommissionsarbeit ein. Die Ressortverteilung sieht wie folgt aus:

Susanne Rudiger	Protokoll / Organisation KLT
Sonja Egger	Pressearbeit / Mitglied Vorstand LSO
Ruth Bernasconi	Organisation Regionaltreffen
Sonja Gerber	Betreuung Homepage
Lisa Leibundgut	Präsidium Fraktionskommission / Mitglied Vorstand LSO

Auch dieses Jahr organisierten wir ein Regionaltreffen. Am 14. Mai 2014 haben sich 22 Frauen auf Spurensuche berühmter und berüchtigter Frauen in Bern begeben. Bei feuchtkaltem Maiwetter führte uns ein Spaziergang an verschiedene Orte und Ecken der Berner Altstadt. „Von der Hebamme bis zur ersten Bundesrätin“ war das Thema dieser speziellen Stadtführung. Unter fachkundiger Begleitung wurde uns das Leben und Wirken vieler ausserordentlicher Berner Frauenpersönlichkeiten näher gebracht. Viele kluge und beharrliche Frauen mussten schon in der Vergangenheit kämpfen, bis endlich den Frauen die gleichen politischen Rechte zugestanden wurde. Nach diesem spannenden und interessanten Rundgang haben wir den Nachmittag im ebenfalls historischen Gewölbe des Kornhauses ausklingen lassen.

Ich nahm an drei Geschäftsleitungssitzungen⁺ teil. Die Sitzungen sind jeweils sehr interessant, informativ, aufschlussreich und zeigen das immense Pensum auf, welches die GL zu bewältigen hat.

Anfangs März hatte ich wiederum die Gelegenheit am Bildungsforum des Instituts für Weiterbildung und Beratung einen Einblick ins kommende Kursprogramm zu werfen und Wünsche für unseren Fachbereich einzubringen. (Der Fachbereich Gestalten bietet auch im kommenden Programm 14/15 ein breit gefächertes Angebot an Kursen. Diese finden grossen Anklang, werden gut besucht und haben damit ihren Platz zu Recht.)

Im Mai treffen sich alle Präsidentinnen der verschiedenen Kantonalsektionen des LCH-TW in Zürich zu einer Tagung. Ein informativer Anlass, der aufzeigt, dass andere Kantone mit gleichen oder ähnlichen Themen beschäftigt sind: Studentafeln, Stufenlöhne, Sparmassnahmen, Ausbildungsfragen, dies sind nur die wichtigsten Punkte, welche die ganze Deutschschweiz beschäftigt. Auch hier stehen noch diverse Fragen rund um den LP21 im Raum, die aber nicht beantwortet werden können. Im Sommer fanden Neuwahlen für die Fachkommissionen an. Zwei Frauen der Fachkommission TW (Textilarbeit Werken) müssen ersetzt werden, da die Klausel der Amtsdauerbegrenzung zum Tragen kommt. Um einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten werden die „Alten und die Neuen“ Mitglieder ein halbes Jahr gemeinsam die Geschäfte leiten. Es ist mir ein Anliegen, an dieser Stelle Martina Spielmann herzlich zu danken. Als Präsidentin der Fachkommission hat sie unseren Kanton in den letzten 12 Jahren würdig vertreten. Ihre Nachfolge ist noch nicht geregelt.

Auch dieses Jahr will ich danken. Mein Dank geht wie jedes Jahr an die engagierten und aktiven Frauen der Fraktionskommission und an die Geschäftsleitung des LSO für die angenehme Zusammenarbeit. Damit die Fraktionskommission nachhaltig wirken kann, sind wir auf eine engagierte Basis angewiesen. Wir sind froh, auf euch zählen zu können. In dem Sinne: **Frauen los !**

Lisa Leibundgut, Präsidentin Fraktion Werkenlehrpersonen